



Weiterentwicklung des Gymnasiums

Pilotphase „Mittelstufe Plus“

Herzlich willkommen



ein GYMNASIUM

Stoffumfang: 8 Jahre

Ziel: Allgemeine Hochschulreife

Weiterentwicklung des Gymnasiums

Lehrplan
PLUS

Lehrer-
bildung

Zeitgemäße
Gymnasial-
pädagogik

Individuelle
Lernzeit



Mittelstufe Plus



Konzeption Mittelstufe Plus



Konzeption Mittelstufe Plus

Grundzüge:

- Schülerinnen und Schüler, bei denen eine Verlängerung der Lernzeit pädagogisch sinnvoll erscheint, durchlaufen die Mittelstufe in einem eigenen Klassenverband statt in drei in vier Jahren.
- Auch der Mittelstufe Plus liegt als Basis das grundständige Modell des G8 zugrunde (Lehrplan, Stoffumfang, Stundentafel).
- Ziel ist zeitliche Entlastung und zusätzliche Förderung.



Konzeption Mittelstufe Plus

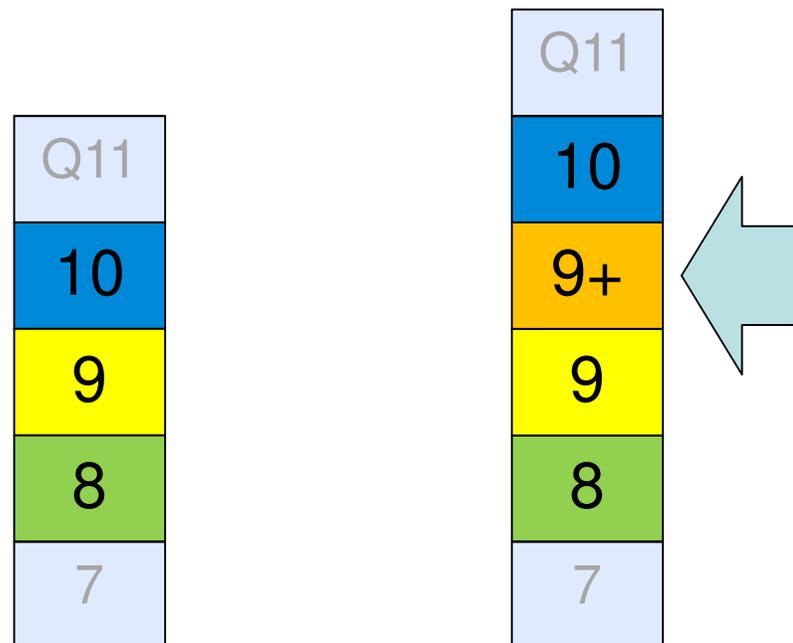
- Nach Jgst. 9 wird ein zusätzliches Lernjahr eingeschoben („Jahrgangsstufe 9+“).





Konzeption Mittelstufe Plus

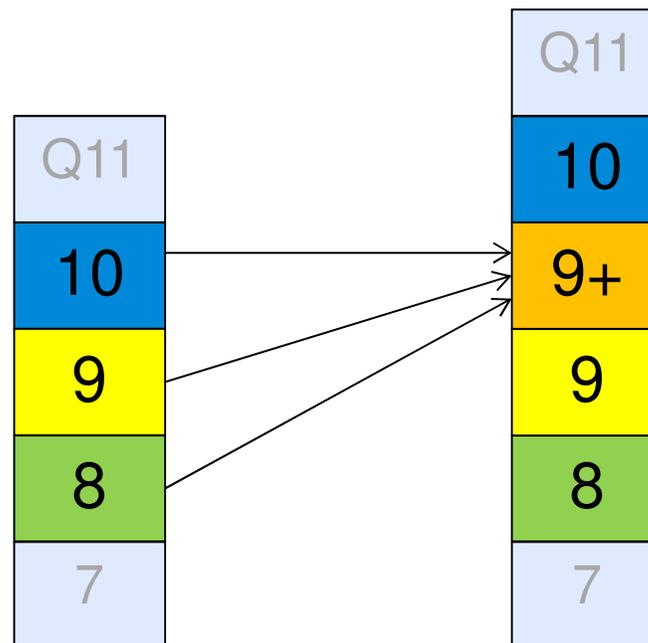
- Nach Jgst. 9 wird ein zusätzliches Lernjahr eingeschoben („Jahrgangsstufe 9+“).





Konzeption Mittelstufe Plus

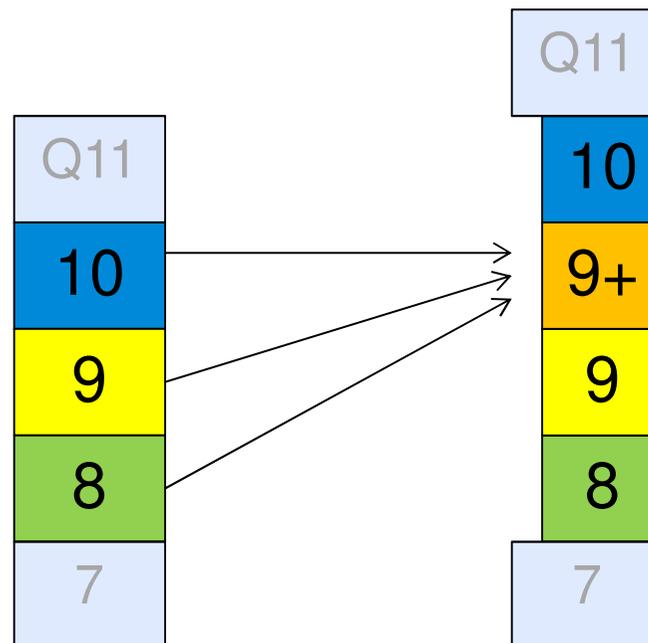
- Einzelne (Neben-)Fächer aus 8,9,10 werden in 9+ verlagert.





Konzeption Mittelstufe Plus

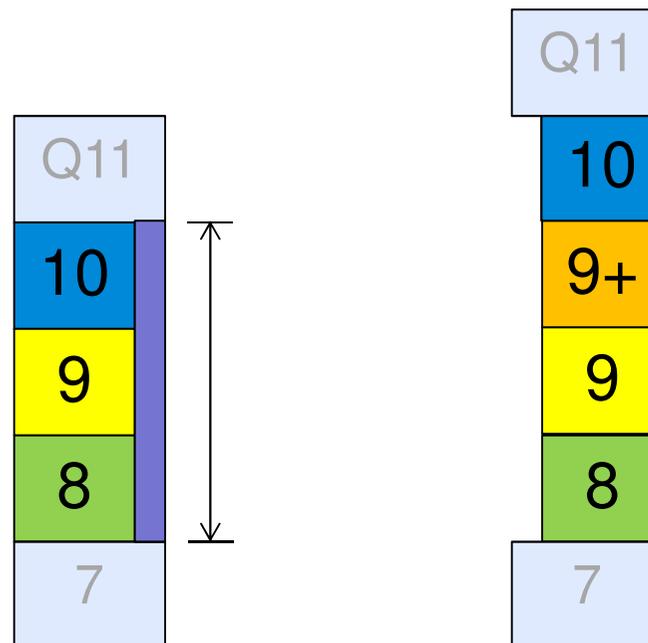
→ Reduzierung der Fächer- und Stundenzahl pro
Jahrgangsstufe, Konzentration auf übrige (Grundlagen-)Fächer!





Konzeption Mittelstufe Plus

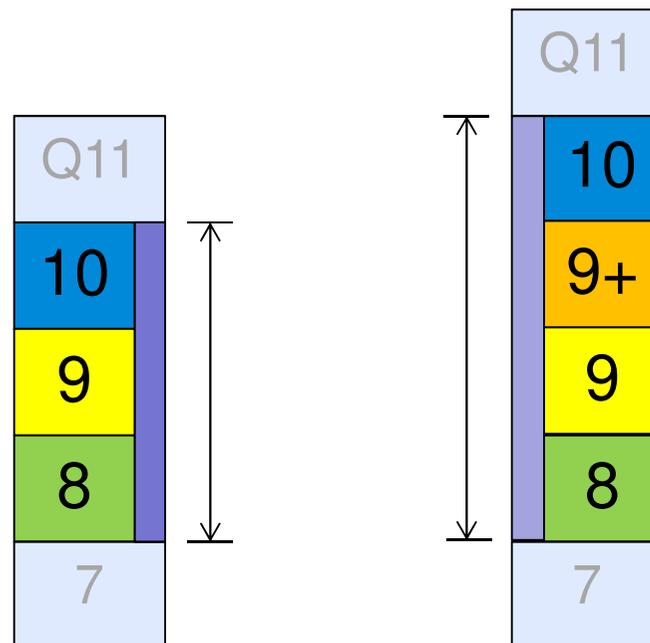
- Der Stoff in Grundlagenfächern wird – wo möglich – gedehnt.





Konzeption Mittelstufe Plus

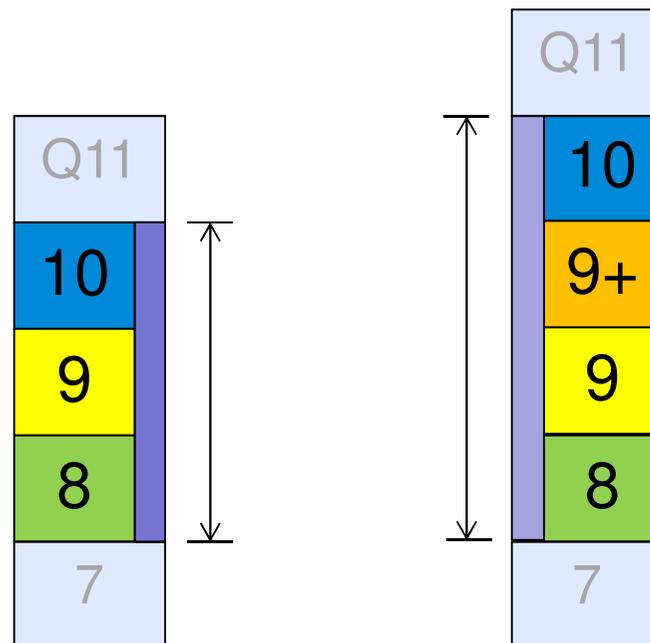
- Der Stoff in Grundlagenfächern wird – wo möglich – gedehnt.





Konzeption Mittelstufe Plus

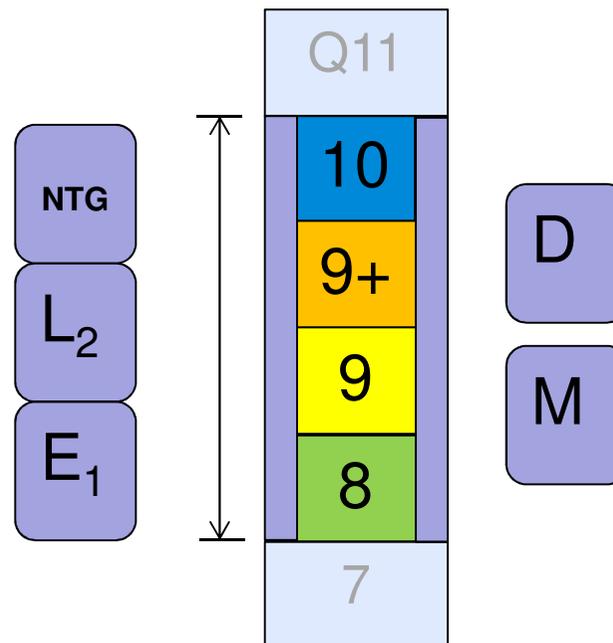
- Der Stoff in Grundlagenfächern wird – wo möglich – gedehnt.
→ „Entschleunigung“ des Lernens!





Konzeption Mittelstufe Plus

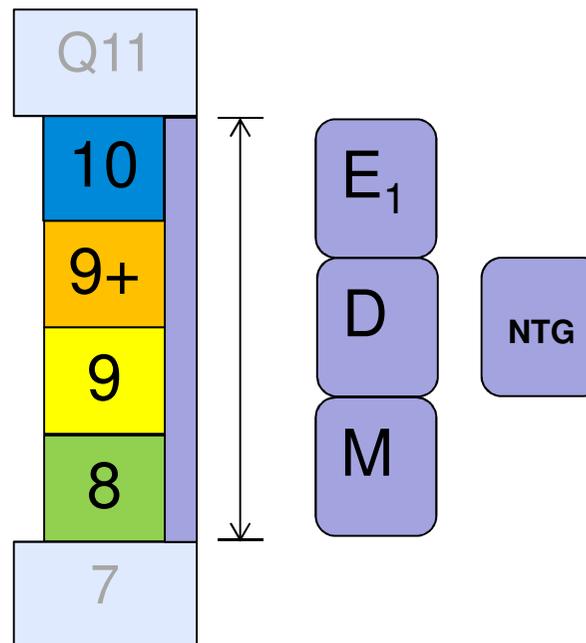
- Beispiel I: NTG, 1 Plusklasse, Sprachenfolge: EL





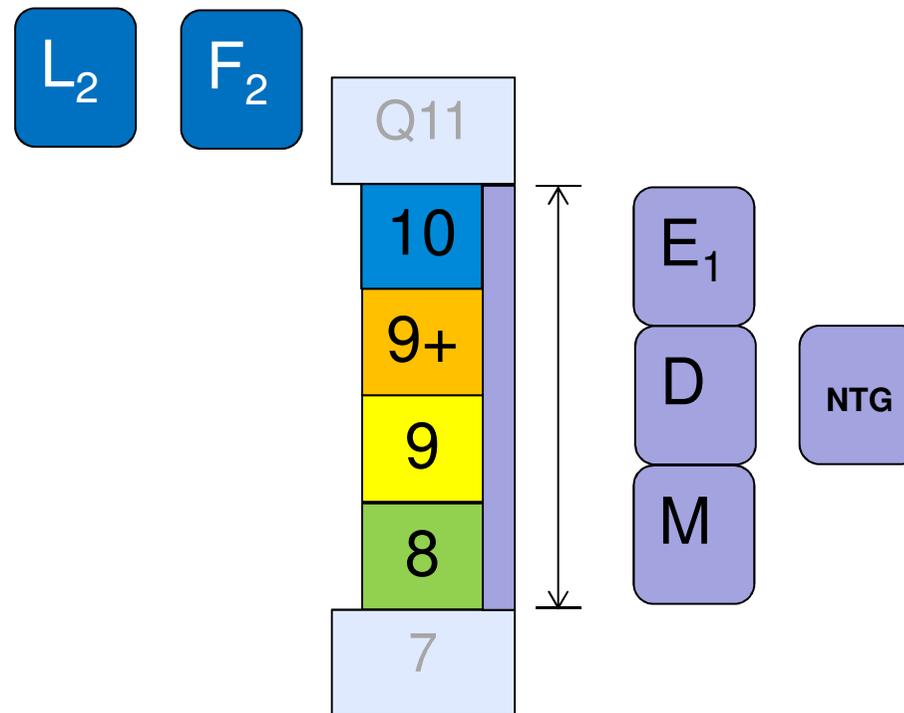
Konzeption Mittelstufe Plus

- Beispiel II: NTG, 1 Plusklasse, Sprachenfolgen: EL/EF



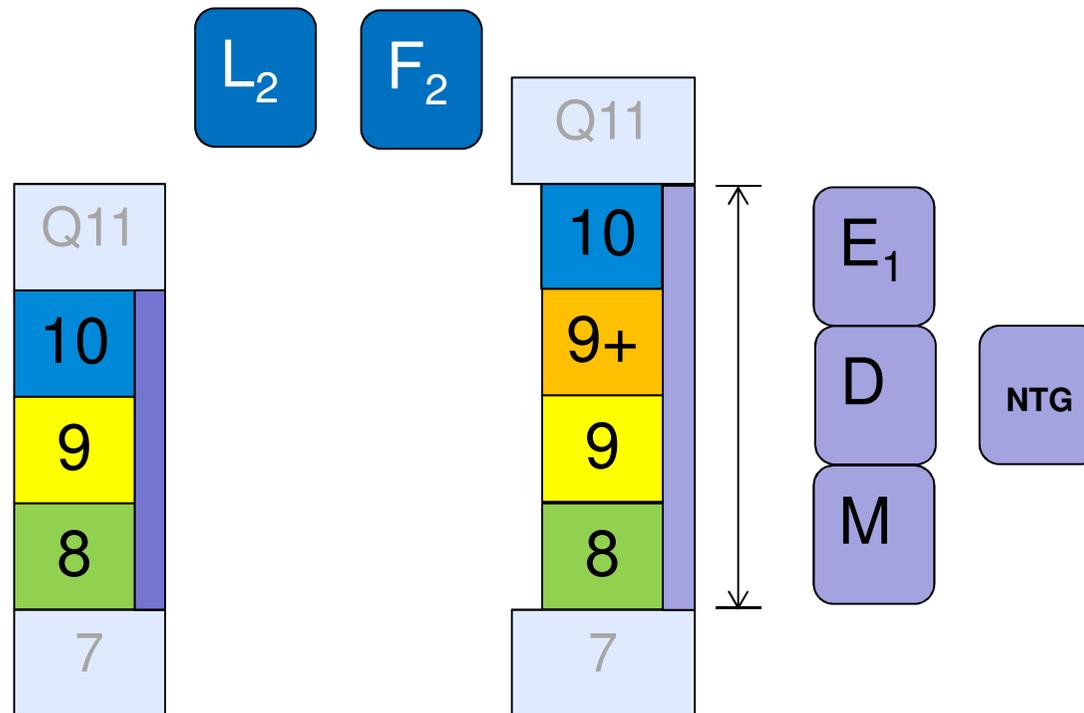


Konzeption Mittelstufe Plus



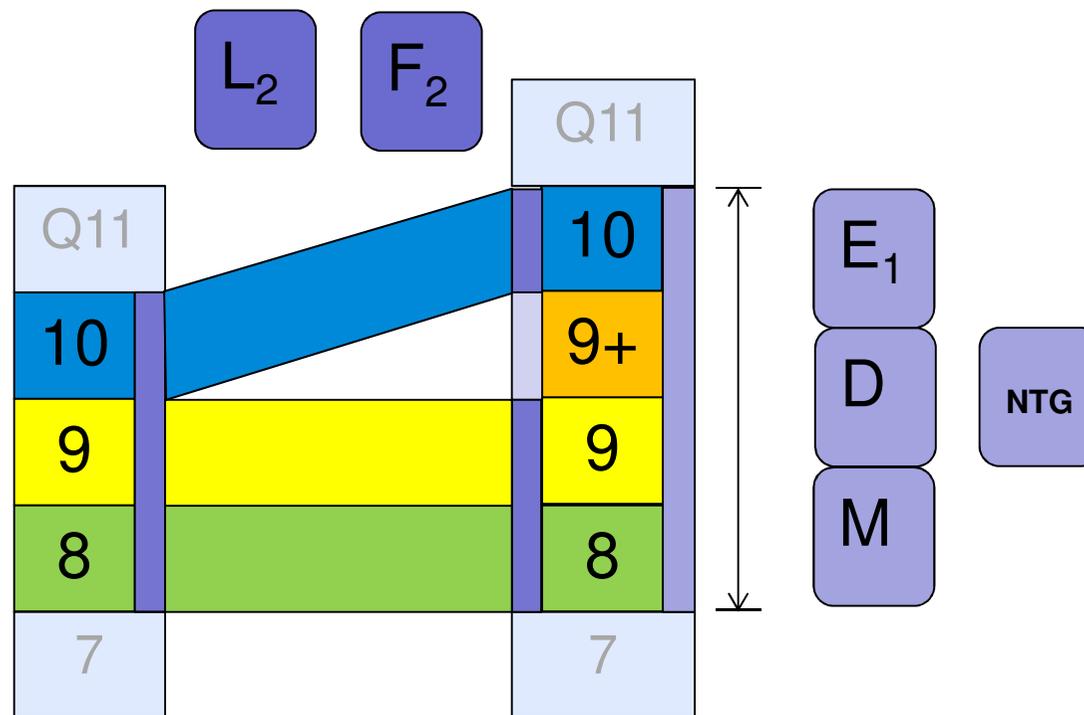


Konzeption Mittelstufe Plus



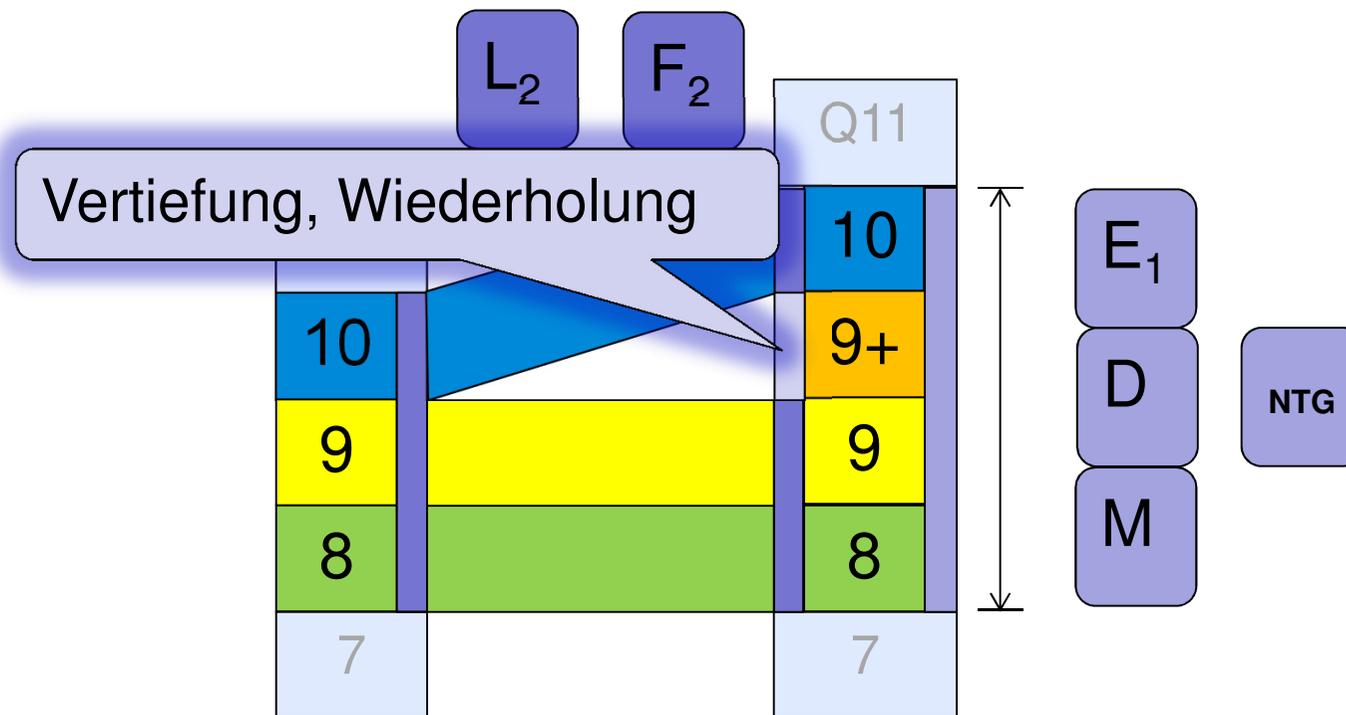


Konzeption Mittelstufe Plus





Konzeption Mittelstufe Plus





Teilnahme der Schülerinnen und Schüler



Teilnahme der Schülerinnen und Schüler an der Mittelstufe Plus

- Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler, bei denen eine Verlängerung der Lernzeit pädagogisch sinnvoll erscheint
- Pädagogische Kriterien, z.B.:
 - Individueller Entwicklungsstand
 - Besondere Begabungen
 - Persönliche Vorhaben, z.B. Auslandsaufenthalt, besonderes inner- oder außerschulisches, sportliches oder musikalisches Engagement
- Aufnahmevoraussetzung: begründender Antrag der Erziehungsberechtigten



Teilnahme der Schülerinnen und Schüler an der Mittelstufe Plus

Alternativen:

- Angebote der Individuellen Lernzeit (z.B. Flexibilisierungsjahr)
- Angebote der rhythmisierte Ganztagszüge (soweit vorhanden)
- Ggf. Teilnahmeempfehlung für Regelzug, Mittelstufe Plus oder Flexibilisierungsjahr durch die Klassenkonferenz



Stundentafel Mittelstufe Plus



Stundentafel Mittelstufe Plus

Ziel: Zeitliche Entlastung und zusätzliche Förderung durch...

- Dehnung des Stoffs in Kernfächern
 - Verlagerung einzelner (Neben-)Fächer aus den Jahrgangsstufen 8, 9, 10 (i. d. R. nach 9+).
- Konzentration auf Grundlagenfächer**
- Reduzierung der Fächer- und Stundenzahl pro Jahrgangsstufe**



Feste Vorgaben +

weitreichende Gestaltungsspielräume

= Stundentafel Mittelstufe Plus



Grundprinzipien der Stundentafel:

- Die **Wochenstundenzahl für den Fachunterricht pro Jahrgangsstufe** („30-30-30-32“, ergänzt um 2 WS fakultativen Förder-UR) ist **unveränderlich**.
- Die **Zahl der Fächer pro Jgst.** muss **unter der des Regelzugs** liegen (Sollwert: zwei bis drei Fächer pro Jgst.).



	Mittelstufe							WS ge- samt	WS ge- samt
	Jgst. 8		Jgst. 9		Jgst. 9+	Jgst. 10			
	Re- gulär	Mittel- stufe Plus- Zug	Re- gulär	Mittel- stufe Plus- Zug	Mittelstufe Plus-Zug	Re- gulär	Mittel- stufe Plus- Zug		
Summe Fachunterricht	32	30	34	30	30	34	32	<i>100</i>	<i>122</i>
flexible Intensivierungs- stunden*	2		2			2		<i>5</i>	<i>0</i>
Summe	34	30	36	30	30	36	32	<i>105</i>	<i>122</i>
Förderstunden		2		2	2		2		



	Mittelstufe							WS ge- samt	WS ge- samt
	Jgst. 8		Jgst. 9		Jgst. 9+	Jgst. 10			
	Re- gulär	Mittel- stufe Plus- Zug	Re- gulär	Mittel- stufe Plus- Zug	Mittelstufe Plus-Zug	Re- gulär	Mittel- stufe Plus- Zug		
Summe Fachunterricht	32	30	34	30	30	34	32	100	122
flexible Intensivierungs- stunden*	2		2			2		5	0
Summe	34	30	36	30	30	36	32	105	122
Förderstunden		2		2	2		2		



Kernbereich

Profilbereich

Flexibler Bereich



Förderstunden

- pro Jgst. zwei Wochenstunden
- fakultative Belegung
- **inhaltliche Ausgestaltung durch jeweilige Schule**
(z. B. fachspezifische Intensivierung, method. Arbeiten, Berufsorientierung, in 9+ auch Vorbereitung auf MSA)



Musterstundentafel Mittelstufe Plus	Mittelstufe							WS gesamt	WS gesamt	Bilanz
	Jgst. 8		Jgst. 9		Jgst. 9+	Jgst. 10				
	Regulär	Mittelstufe Plus-Zug	Regulär	Mittelstufe Plus-Zug	Mittelstufe Plus-Zug	Regulär	Mittelstufe Plus-Zug			
Deutsch	4	4	4	3	4	3	3	11	14	+ 12
1. Fremdsprache	3	3	3	3	3	3	3	9	12	
2. Fremdsprache	4	4	3	3	3	3	3	10	13	
Mathematik	3	3	4	3	4	3	3	10	13	
Zweigprofil	4	4	4	4	3	4	4	12	15	+ 3
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	1	2	2	6	7	+1
Physik	2	2	2	2	2	2	2	6	8	+ 6
Chemie			2	2		2	2	4	4	
Biologie	2	2	2		2	2	2	6	6	
Geschichte	2	2	2	2	1	1		5	5	
Sozialkunde					1	1		1	1	
Geographie	2			2		2	2	4	4	
Wirtschaft und Recht			2		2	2	2	4	4	
Kunst	1	2	1		2	1		3	4	
Musik	1		1	2		1	2	3	4	
Sport	2	2	2	2	2	2	2	6	8	
Summe Fachunterr.	32	30	34	30	30	34	32	100	122	+ 22
flexible Intensivierungsstunden*	2		2			2		5*	0	- -5
Summe	34	30	36	30	30	36	32	105*	122	+ 17
Förderstunden		2		2	2		2			
Zahl d. Fächer (ohne Profildifferenzierung)	13	11	14	12	13	16	13			